

PRESSEINFORMATION

Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit wählt neues Präsidium

Bonn, 07.01.2026

Die Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit (DIS) hat ihr Präsidium neu gewählt und die Führung der Institution in die Hände des Präsidenten Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Pfeiffer, der Vizepräsidentin Niuscha Bassiri und des Vizepräsidenten Dr. Rouven F. Bodenheimer gelegt.

Zum Amtsantritt erklärt das neue Präsidium: „Wir wollen die Stellung der DIS als leistungsfähige, vertrauenswürdige und international sichtbare Schiedsinstitution ausbauen. Die internationale Ausrichtung der DIS spiegelt sich gerade auch in der Zusammensetzung des neuen Präsidiumsteams. Zugleich gilt unser Augenmerk dem Rechtsstandort Deutschland insgesamt. Die Regierungskoalition fordern wir daher auf, die in der letzten Wahlperiode liegen gebliebene Reformen des Schiedsverfahrensrechts zeitnah wieder aufzugreifen. Außerdem muss die im Koalitionsvertrag angekündigte Reform der AGB-Kontrolle im Unternehmensverkehr in Angriff genommen und damit ein wesentliches Hindernis für den Rechtsstandort Deutschland endlich abgebaut werden.“

Gewählt wurde das Präsidium von den am 11.12.2025 bestimmten Vorstandsmitgliedern:

- Niuscha Bassiri, ArbBoutique, Brüssel
- Dr. Rouven F. Bodenheimer, BODENHEIMER, Berlin/Köln
- Dr. Jennifer Bryant, Noerr, Düsseldorf
- Florian Cahn, Framatome, Erlangen
- Prof. Dr. Stefan Kröll, Bucerius Law School, Hamburg – Kanzlei Prof. Kröll, Köln
- Dr. Torsten Lörcher, CMS, Köln
- Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Pfeiffer, Universität Heidelberg
- Dr. David Quinke, Gleiss Lutz, Düsseldorf
- Dr. Judith Sawang, Ashurst, Frankfurt am Main
- Jan K. Schäfer, King & Spalding, Frankfurt am Main
- Prof. Dr. Nils Schmidt-Ahrendts, Hanefeld, Hamburg
- Johanna Wirth, Hengeler Mueller, Berlin
- Dr. Reinmar Wolff, Philipps-Universität Marburg

Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit (DIS)

Die Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit (DIS) e. V. ist seit mehr als 100 Jahren die führende Anlaufstelle in Deutschland für Fragen zur Schiedsgerichtsbarkeit sowie zur alternativen Streitbeilegung für nationale und internationale Wirtschaftsstreitigkeiten. Als eingetragener Verein ist die DIS unabhängig und nur ihren mehr als 1.600 Mitgliedern verpflichtet, zu denen alle maßgeblichen Akteure der Schiedsgerichtsbarkeit in Deutschland zählen.

Über ebenfalls mehr als 100 Jahre hat die DIS Expertise bei der Administration von Schiedsverfahren sowie anderen alternativen Streitbeilegungsverfahren aufgebaut. Jahr für Jahr werden mit steigender Tendenz rund 170 Schiedsverfahren nach der DIS-Schiedsgerichtsordnung eingeleitet.

Kontakt:

Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit (DIS) e. V.

Büro Bonn

Marienforster Str. 52

53177 Bonn - Deutschland

Telefon: +49 228 391 815 200

Telefax: +49 228 391 815 222

E-Mail: welcome@disarb.org

Web: www.disarb.org



Präsident
Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Pfeiffer



Vizepräsidentin
Niuscha Bassiri



Vizepräsident
Dr. Rouven F. Bodenheimer